

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Nr. 0247/2005

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

Antrag des Schulausschusses zur DS Nr. 1917/2004

Antrag

Gegenwärtig findet an den Verlässlichen Grundschulen kein Vertretungsunterricht statt, weil das dafür grundsätzlich vorhandene Personal nur zur Betreuung eingesetzt werden darf.

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover appelliert an die Landesregierung, wieder Vertretungsunterricht einzuführen und an den Verlässlichen Grundschulen ausschließlich ausgebildete oder in Ausbildung befindliche Lehrkräfte als Vertreter/innen für Lehrkräfte einzusetzen.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung des Antrages

Zum ursprünglichen Antrag der Gruppe Hannoversche Linke/PDS zu einer Resolution zur "Verlässlichen Grundschule" an die Landesregierung (DS Nr. 1917/2004) lagen dem Schulausschuss am 26.01.2005 zwei Änderungsanträge vor:

- DS Nr. 0173/2005 Änderungsantrag der SPD-Fraktion und Bündnis 90/Die Grünen
- DS Nr. 0202/2005 gemeinsamer Änderungsantrag der zugewählten Eltern- und Lehrervertreterinnen

Der Antrag der zugewählten Mitglieder (DS Nr. 0202/2005) ist im Schulausschuss mit 10 Ja-, 4-Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen beschlossen worden. Durch diesen Beschluss war

eine Abstimmung zu den Drucksachen Nr. 1917/2004 und 0173/2005 hinfällig. Die Drucksache Nr. 0202/2005 (Anlage) wird somit zum Antrag des Schulausschusses.

OE 42.44
Hannover / 02.02.2005